

31.07.2025 – 10:30 Uhr

Filme voller Schweiz: Die "Made in Switzerland"-Kollektion zum 1. August auf Play Suisse



Bern (ots) -

Pünktlich zum 1. August geht Play Suisse mit einer neuen Kollektion an den Start. 13 Dokumentarfilme und ein ESC-Highlight rund ums Thema Schweizer Klischees und Innovationen stehen ab sofort zur Verfügung. Darüber hinaus können Nutzerinnen und Nutzer auf der SRG-Streamingplattform in zahlreichen weiteren Schweizer Filmperlen passend zum Nationalfeiertag stöbern.

Der 1. August ist weit mehr als ein freier Tag - er ist das Herzstück der Schweizer Identität. Der Schweizer Nationalfeiertag vereint Geschichte, Brauchtum und moderne Festkultur in einem einmaligen Erlebnis, das jährlich von Millionen Menschen im ganzen Land gefeiert wird. Höhenfeuer, Feuerwerk oder Brunchen auf dem Bauernhof - mit dem 1. August sind zahlreiche Traditionen verbunden.

Ganz im Zeichen von Schweizer Traditionen steht auch die neue Kollektion von Play Suisse, die ab sofort auf der SRG-Streamingplattform verfügbar ist. Unter dem Titel "Made in Switzerland" vereint sie insgesamt 14 Titel über interessante, witzige und leicht klischeehafte Inhalte zur Schweiz. Besonders hervorzuheben sind acht Highlights, die sich ideal für einen unterhaltsamen Nationalfeiertag eignen.

Acht Highlights zum perfekten 1. August

Die filmische Reise beginnt mit "Made in Switzerland", einem selbstironischen Mini-Musical, das während des ESC-Halbfinals 2025 für Begeisterung sorgte. Sandra Studer und Hazel Brugger erzählen in fünf eingängigen Minuten, wie die Schweiz neben Sparschäler und Instant-Kaffee auch den Eurovision Song Contest erfunden hat. Weniger musikalisch, dafür umso genussvoller geht es weiter im Süden des Landes: "Forme d'oro" handelt von kulinarischen Spitzenleistungen aus dem Tessin. Auf abgelegenen Alpenweiden wird Käse von höchster Qualität produziert und international ausgezeichnet. Parallel dazu erzählt der Film die Geschichte von Paolo Basso, dem Tessiner Sommelier, der 2013 zum besten der Welt gekürt wurde.

Einen kritischen Blick auf die nationale Identität wirft "Image Problem". Zwei Filmemacher versuchen, einen Imagefilm über die Schweiz zu drehen, treffen dabei aber auf unterschiedlichste Menschen und auf zahlreiche Widersprüche zwischen Selbstbild und Fremdwahrnehmung. "Die Schweiz und die Schokolade" beleuchtet derweil die Erfolgsgeschichte eines süßen Nationalmythos. Zwischen historischen Innovationen, aktuellen Herausforderungen und globalen Lieferketten erzählt der Film humorvoll und nachdenklich, wie das Alpenland Schweiz zur Schokoladennation wurde.

Auch die Landwirtschaft steht in der Kollektion im Fokus, allerdings unter einem kritischeren Blickwinkel: In "Miss Mucca" wird die moderne Viehzucht thematisiert. Durch gezielte Zucht und Gentechnik entstehen hornlose Kühe mit höherer Milchleistung - ein umstrittenes Erfolgsmodell, das wirtschaftlichen Fortschritt mit ethischen Fragen konfrontiert. Ein weiteres Kapitel schweizerischer Innovationsgeschichte wird mit der Entdeckung von LSD durch den Chemiker Albert Hofmann aufgeschlagen. "The Substance - Albert Hofmann's LSD" erzählt die Geschichte einer Entdeckung, die Wahrnehmung und Wissenschaft veränderte. Vom Medikament zur verbotenen Substanz bis hin zur heutigen Forschung - ein faszinierender Blick auf LSD und seine ambivalente Wirkung.

In "La finance lave plus vert" geht es um Greenwashing in der Finanzwelt. Trotz Nachhaltigkeitsversprechen investieren viele "grüne" Fonds in umweltschädliche Konzerne. Die Doku zeigt anhand internationaler Beispiele, wie gross die Lücke zwischen Marketing und Realität sein kann. Den Abschluss der Kollektion bildet schliesslich "Dr. Martin O. Winterhalter - Der König des Reissverschlusses". Das Porträt eines kaum bekannten Unternehmers, dessen Erfindung - der Reissverschluss "Riri" - jedoch weit verbreitet ist und ihm ein Millionenvermögen einbrachte.

Weitere Schweizer Filmklassiker auf Play Suisse verfügbar

Zwar nicht Teil der aktuellen Kollektion, aber gerade zum 1. August absolut sehenswert sind auch die Schweizer Filmklassiker "Beresina", "Heidi", "Mein Name ist Eugen", "Tell", "Die Schweizermacher" und "Schweizer Helden", die jederzeit auf Play Suisse verfügbar sind. Eine ideale Gelegenheit für alle, die zum Nationalfeiertag noch tiefer in die filmische Schweiz eintauchen und bekannte Geschichten neu entdecken möchten.

Pressekontakt:

Medienstelle SRG SSR
Nik Leuenberger
medienstelle.srg@srgssr.ch / Tel. 058 136 21 21

Medieninhalte



SRG SSR / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100014224 /
Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei.
Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100933791> abgerufen werden.